

## Weitere Angebote der Niedersächsischen Krebsgesellschaft

- Kurse, Seminare und Vorträge für Krebsbetroffene
- Broschüren rund um das Thema Krebs
- Vermittlung von Adressen z. B. von Krebsselfhilfegruppen und Krebsberatungsstellen in Niedersachsen

Nähere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage: [www.nds-krebsgesellschaft.de](http://www.nds-krebsgesellschaft.de)

## Die Niedersächsische Krebsgesellschaft

Wir engagieren uns seit über 75 Jahren aktiv gegen Krebs. Informieren – beraten – forschen – fördern stellen die Schwerpunkte unserer Arbeit dar.

**Wir finanzieren uns durch** Mitgliedsbeiträge, Fördermittel verschiedener Einrichtungen sowie freiwillige Beiträge und **Spenden** aus der Bevölkerung. Bitte unterstützen auch Sie unsere Arbeit mit einer Spende.

### Spendenkonto

Nord LB Hannover  
IBAN DE34 2505 0000 0101 0274 07



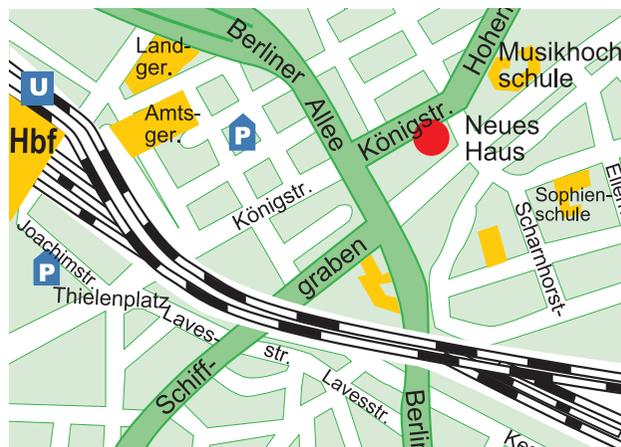
Zur Online-Spende

**Telefonische Beratung:**  
0511 - 3885262

**Digitale Beratung:**  
[krebsberatung@nds-krebsgesellschaft.de](mailto:krebsberatung@nds-krebsgesellschaft.de)

**Persönliche Beratung:**  
Königstraße 27, 30175 Hannover

## So erreichen Sie uns



Stand: Juni 2025

[www.nds-krebsgesellschaft.de](http://www.nds-krebsgesellschaft.de)

**Wir lassen Sie nicht allein!**

Beratungsangebote für Krebserkrankte und ihre Angehörigen

**NIEDERSÄCHSISCHE KREBSGESELLSCHAFT E.V.**

*Wir sind da – für Menschen in Niedersachsen*



Liebe Ratsuchende,  
lieber Ratsuchender,

in Niedersachsen erkranken  
jährlich rund 50.000 Menschen  
neu an Krebs. **Die Diagnose  
„Krebs“ verändert das Leben**  
auf einen Schlag. Der familiäre

und berufliche Alltag ist von vielfältigen Änderungen  
betroffen, auch die finanzielle Situation wird häufig  
schwieriger. Im Krankheitsverlauf treten zahlreiche Fra-  
gen auf. Bei Diagnosestellung beziehen sich diese zu-  
nächst auf die Therapiemöglichkeiten und Heilungs-  
chancen. Doch nicht nur medizinische Fragen sind für  
die Betroffenen und ihre Angehörigen von Bedeutung,  
sondern auch **psychosoziale, sozialrechtliche und  
existenzielle Fragen spielen eine große Rolle.**

Wir bieten Ihnen unsere Hilfe an. Unser kompetentes  
und **professionelles Beratungsteam** nimmt sich Zeit für  
Gespräche. Im geschützten Rahmen haben Sie die Mög-  
lichkeit, über Ihre veränderte Lebenssituation zu spre-  
chen. **Für die Beratung entstehen Ihnen keine Kosten  
und Sie benötigen keine ärztliche Überweisung.** Na-  
türlich unterliegen alle Gespräche der Schweigepflicht.

„Wir sind da – für Menschen in Niedersachsen“ – dieses  
Leitmotiv prägt unsere Arbeit. Gerne helfen wir auch  
Ihnen mit unserer Erfahrung weiter.

Dr. med. Peter N. Meier, FASGE, FEBG  
Vorsitzender der Niedersächsischen Krebsgesellschaft e.V.



**Mit unseren Beratungsangeboten setzen  
wir zwei Schwerpunkte:**

## Psychoonkologische Beratung und Begleitung

- Krankheitsverarbeitung
- Umgang mit Angst und depressiven Verstimmungen
- Begleitung von Entscheidungsprozessen
- Bewältigung der Krankheitsfolgen
- Unterstützung in akuten Krisen
- Klärung der eigenen Situation
- Beratung von Angehörigen



**Ihre Beraterinnen:**

**Annette Schmidt (Dipl.-Soz. päd.)**

Psychoonkologin WPO  
Mo und Do 8.00 – 14.30 Uhr



**Natascha Ruder Androsch (Mag. rer. nat.)**

Psychologin, Psychoonkologin WPO  
Mo, Mi, Do und Fr 9.00 – 11.45 Uhr  
Di 9.00 – 16.00 Uhr

## Onkologische Reha- und Sozialberatung

- Unterstützung bei der Beantragung einer Reha
- Auswahl geeigneter Rehakliniken und Umstellung  
bewilligter Rehakliniken
- Klärung finanzieller Unterstützungsmöglichkeiten
- Hilfe bei Widersprüchen nach einem ablehnenden  
Bescheid
- Hilfestellung bei der Klärung beruflicher Fragen (z. B.  
Krankengeld, Wiedereingliederung, Erwerbsminde-  
rungsrente)
- Unterstützung bei der Beantragung eines Schwerbe-  
hindertenausweis
- Zuzahlungsregelungen



**Ihre Beraterin:**

**Bettina Hallmann**

Psychoonkologin WPO  
Reha- und Sozialberaterin  
Di und Mi 8.00 – 15.30 Uhr  
Do 8.00 – 13.30 Uhr

Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen mit ge-  
schultem Fachpersonal telefonisch, schriftlich,  
digital oder auch ganz persönlich in unserer  
Beratungsstelle. Für ein Gespräch vereinbaren  
Sie bitte vorab einen Termin.

Eine ärztliche Verordnung ist nicht erforderlich.